

BEAT RETROSPEKTIVE

1 Fühlt Ihr Euch sicher genug, um hier und jetzt frei und offen sprechen & diskutieren zu können?

Wir gehen davon aus, dass egal was passiert ist, jede*r mit dem Wissensstand, den Fähigkeiten und den Möglichkeiten, die zu diesem Zeitpunkt vorhanden waren, das Beste getan hat.

3

WAS LIEF GUT?

Funktionierende Prozesse finden:
Identifiziert Gutes und macht es als Teil des Arbeitsprozesses des Teams sichtbar.

-> Was hat sich bewährt?

2

WAS IST PASSIERT? / EVENTS

Geschichten finden & Tatsachen sammeln:
Sammelt Fakten in Form von Minigeschichten.

-> Welche signifikanten Ereignisse aus der letzten Iteration (Sprint) sollen sichtbar werden?
-> Wie ist die individuelle Geschichte dazu?

4

WAS BRAUCHT VERBESSERUNG?

Nicht funktionierende Prozesse finden:
Sucht nach Verbesserungsmöglichkeiten und lasst Fehler außen vor.

-> Was können wir an der Art und Weise, wie wir arbeiten, verändern?

Die Veränderung einleiten:
Gruppiert die identifizierten Verbesserungspunkte.

WER HAT DIE KONTROLLE ÜBER DIE SITUATION?

WER KANN ETWAS TUN?

7

MAßNAHMEN

WAS	WER	BIS WANN
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/>		

6

PRIORISIERUNG

Über die Wichtigkeit entscheiden:
Priorisiert:
-> Welches Impediment soll sofort gelöst werden?
-> Welche Veränderungen bringen dem Team den höchsten Produktivitätsgewinn?

5

TEAM

Dinge, die das Team selbst verändern und verbessern kann.

ORGANISATION

Dinge, die außerhalb des Teams stehen und von der Organisation, vom Management oder einem Kunden verändert werden sollen.
Der Scrum Master kümmert sich darum, dass das passiert.